

DIE KUNST EIN MENSCH ZU SEIN

MARTIN KIPPENBERGER



kleines theater
KAMMERSPIELE Landshut

3. Landshuter SPERR-tag 2026

Am **13.6.** gibt es nach 2016 und 2019 wieder einen SPERR-tag, den 3. MARTIN-SPERR-tag! Das kleine theater – KAMMERSPIELE Landshut wird für einen Tag zum SPERR-Gebiet:

Wir sperren das Theater auf, lassen viel Kunst und frische Ideen herein und erinnern an Martin Sperr, den Niederbayern, der nie gepasst hat und dennoch geblieben ist!

Vorhang auf, das Spiel beginnt!



Martin Kippenberger

Sven Grunert
und das Team des kleinen theaters –
KAMMERSPIELE Landshut

Georg Kistner
Festivalleitung
3. Landshuter SPERR-tag

PROGRAMM

13.06.2026

14.00 UHR OUTDOOR **k**-AKTION WIR PUTZEN DAS **k**!

Das kleine **k**. Das kleine **k** ist kein Name, es ist ein ganzes Konzept. Seit 2002 prägt das kleine **k** des kleinen theaters – KAMMERSPIELE Landshut die künstlerische Ausrichtung. Im **k**-Manifest von 2002 formuliert sich ein Kulturbegriff, der die Arbeit des ktl bis heute prägt.



Kultur ist das Floss, das uns alle trägt. Alle. Deshalb dürfen am Samstag, den 13. Juni um 14 Uhr alle, die Lust haben dabei sein: Das

kleine **k** wird geputzt und gereinigt – denn Kultur glänzt nicht von alleine!

Gemeinsam machen Publikum und das Team des kleinen theaters klar Schiff und legen dann ab in den SPERR-tag-Kosmos.

Eine spielerische soziale Aktion zur Eröffnung des 3. Landshuter SPERR-tags

Kommen. Atmen. Staunen und dabei sein.

Wir sperren auf! Das Spiel beginnt.

14.30 UHR JUGENDPROJEKT: KENNEN SIE DEN SPERR MARTIN?

Leitung: Rebecca Seethaler

Bühne / Eintritt frei

Eine Recherche-Performance des K1-Jugendspielclubs des kleinen theaters – KAMMERSPIELE Landshut.

Der K1-Jugendspielclub hat sich gefragt, ob jemand im Ensemble den SPERR eigentlich noch kennt?

Landshut – was verbindet den Dichter und seine Texte mit dieser Stadt?

Anschließende Begrüßung durch
Oberbürgermeister Dr. Thomas Haslinger
& Intendant Sven Grunert

15.00 UHR KLAVIERKONZERT MIT AMINE MESNAOUI

Moroccan Songs

Bühne / Karte: 15 Euro, Spieldauer ca. 60 Minuten

Moroccan Songs ist das aktuelle Soloprogramm des marokkanisch-Berliner Pianisten Amine Mesnaoui.



Ausgehend von traditionellen marokkanischen Melodien, andalusischen Einflüssen und Liedern des frühen Foto Amine 20. Jahr-

hunderts entwickelt Mesnaoui eine persönliche Klangsprache für Solo-Piano — reduziert, atmosphärisch und von großer rhythmischer Feinheit.

Die Musik bewegt sich zwischen Erinnerung, Varia-

tion und Improvisation. Durch Wiederholung, Raum und harmonische Verdichtung entstehen intensive musikalische Miniaturen von stiller Spannung und poetischer Tiefe.

16.30 UHR PERFORMANCE GRIECHISCHER WEIN – FELICITAS SPERR-BURGER

Anschließendes Podiumsgespräch Little boxes.

Wer ist hier normal? Bühne / Eintritt frei

„Little Boxes on the hillside...“ ein alter Folksong, gesungen von Pete Seeger. Viele Menschen leben in normierten Siedlungen, alle Häuser sehen gleich aus, und die Leben darin auch.

Was man für normal hält, vermittelt ein Gefühl des Dazugehörens, der Sicherheit, der Geborgenheit: Wer ist hier normal? Was ist normal? Und wo ist eigentlich normal?

Darüber wollen wir reden mit:

Annelies Huber, Diplomsozialpädagogin und Geschäftsführerin Haus International Landshut

Felicitas Sperr-Burger, Leiterin von Feli's Tanz Treff und Tochter des Autors Martin Sperr

Murat Tortur, Alevitischer Kulturverein Landshut und Umgebung e.V., Haus International Landshut

Georg Kistner, freier Dramaturg und Kurator des 3. SPERR-tags des kleinen theater – KAMMERSPIELE Landshut

Moderation Uli Karg, Leiter der Stadredaktion der Landshuter Zeitung

19.30 UHR WILLST DU GIRAFFEN OHRFEIGEN, MUSST DU IHR NIVEAU HABEN

Eine szenische Lesung mit Texten von Martin Sperr von dasvinzenz München.

Bühne / Karte: 15 Euro, Spieldauer ca. 90 Minuten

Martins Sperrs Land, das ist Bayern. Seine Herkunft liegt ihm am Herzen. Heimat ist, wo alles anfängt. Er vermochte es, mit sprachlicher Schlichtheit ver-

trackte Abhängigkeitsverhältnisse aufzudecken, Zusammenhänge herzustellen, letztlich, um sein »Hoamat« vor Dummheit und



Engstirnigkeit zu bewahren. „Missstände gehören ans Licht, wer sie vertuschen will, kann sein Land nicht lieben.“

Sperr entwirft in seinen Theaterstücken das Bild einer Gesellschaft, die nur dann funktioniert, wenn sie ihre Gemeinschaft im Ausgrenzen anderer findet. Aber er tat dies in der Hoffnung ein Gegenmodell zu erzeugen, eine Gesellschaft, die auf Empathie und Verständnis gegründet ist.

Es lesen: Sarah Camp, Robert Spitz, Sebastian Kalhammer, Katharina von Harsdorf, Wolfram Kunkel

Musik: Ardhi Engl

Einrichtung: Eos Schopohl und Boris Heczko

AB CA. 21.15 UHR REDEN, TANZEN, FEIERN BEI GETRANKEN & MUSIK

INFOS ZUM PROGRAMM



kleines theater gGmbH – KAMMERSPIELE Landshut
Bauhofstraße 1, 84028 Landshut, Telefon: 0871-29465
Vorverkaufskasse: Mi-Fr 17.00-19.00 Uhr
Abendkasse: jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn
Online-Karten: www.kleinstheater-kammerspielelandshut.de
Kartenreservierung: reservierung@kleinstheaterlandshut.de
Gefördert von der Stadt Landshut, vom Freistaat Bayern, vom Regierungsbezirk Niederbayern und vom Kulturfonds Bayern.
Impressum: V.i.S.d.P.: Sven Grunert, Intendant und Geschäftsführer
Redaktion: Irene Geyer, Texte: Sven Grunert, Georg Kistner
Titelbild: Sven Grunert
Gestaltung: Axel Ganguin

kleines theater
KAMMERSPIELE Landshut